

SACHKUNDENACHWEIS

DER KURS KOMMT VOR DEM HUND

Seit 1. Juli 2026 gilt in ganz Österreich ein Sachkundenachweis für alle, die neu einen Hund halten. Vier Stunden Theorie sind **vorher** zu absolvieren, also bevor der Welpе einzieht. Wer zuerst den Hund holt und dann den Kurs sucht, hat die Reihenfolge verloren, die das Gesetz vorgibt.

PFLICHT SEIT 1. JULI 2026



4 STUNDEN Theorie im eigenen Bundesland, vor der Aufnahme der Haltung.	2 STUNDEN Praxis gemeinsam mit dem Hund, binnen eines Jahres nach Aufnahme der Haltung.	9 LÄNDER Die Landesregelungen bleiben daneben bestehen. Gegenseitig anerkannt wird bis 30. Juni 2027.
---	---	---

Rechtsgrundlage: Novelle der 2. Tierhaltungsverordnung, BGBl. II Nr. 144/2026, kundgemacht am 18. Juni 2026, auf Grundlage von § 13 Abs. 4 Tierschutzgesetz. Der bundesweite Nachweis ist ein Mindeststandard. Die Länder dürfen strenger sein, und mehrere sind es.

DIE REIHENFOLGE IST DER PUNKT

Der Nachweis ist keine Formalie, die man nachreicht. Er ist so gebaut, dass die Theorie vor dem ersten Tag mit dem Hund liegt, und die Praxis danach, weil sie ohne Hund nicht geht.

☒ **Zuerst: vier Stunden Theorie**

Zu absolvieren im eigenen Bundesland, bevor Sie den Hund übernehmen. Planen Sie den Termin, sobald der Wurf feststeht, nicht in der Woche der Abgabe.

☒ **Dann: der Hund zieht ein**

Kennzeichnung, Registrierung, Anmeldung bei der Gemeinde und die Landesvorgaben kommen dazu, je nach Bundesland unterschiedlich.

☒ **Binnen eines Jahres: zwei Stunden Praxis**

Gemeinsam mit dem Hund. Das ist der Teil, der tatsächlich etwas verändert. Er findet mit genau dem Tier statt, mit dem Sie leben.

Alles, was Sie hier tun, betrifft Ihre Seite: Ihre Ausbildung, Ihre Anmeldung, Ihre Papiere. Was der Hund mitbringt, ist zu diesem Zeitpunkt längst entschieden.

WAS DER NACHWEIS NICHT LEISTET

Er sagt etwas über Sie aus, nichts über den Hund. Vier Stunden Theorie machen niemanden zum Fachmann für Erbkrankheiten, und zwei Stunden Praxis ersetzen keine Untersuchung der Elterntiere.

Das ist kein Einwand gegen den Nachweis. Er ist für das gedacht, was er regelt: Haltung, Umgang, Verantwortung im Alltag. Nur ist damit erst die eine Hälfte der Vorbereitung erledigt.



Der Alltag mit dem Hund – das ist der Bereich, den der Sachkundenachweis abdeckt.

Wen es trifft: alle, die neu einen Hund halten. Nicht nur Ersthundehalterinnen und Ersthundehalter im engen Sinn. Auch wer lange keinen Hund hatte, fällt je nach Landesregelung darunter. Wer bereits einen Landesnachweis hat, sollte vor dem Kauf klären, ob er anerkannt wird; die wechselseitige Anerkennung ist bis 30. Juni 2027 geregelt.

Was das praktisch heißt: Zwischen dem Entschluss und dem Einzug liegt ein Termin, den es zu buchen gilt. Kurse sind nicht überall jede Woche verfügbar. Das ist der häufigste Grund, warum es am Ende knapp wird.



Der erste Tag. Was vorher passiert ist, entscheidet über die nächsten fünfzehn Jahre.

DIE ANDERE HÄLFTE

Ihre Vorbereitung liegt bei Ihnen. Die Vorarbeit am Hund liegt beim Züchter. Und die ist zum Zeitpunkt der Übergabe abgeschlossen, ob sie stattgefunden hat oder nicht.

Untersuchung beider Elterntiere, Prüfung der Verpaarung, Dokumentation: Am Welpen ist davon nichts zu sehen. Sie können es weder erfragen noch am Verhalten ablesen. Sie können es nur **nachsehen** — wenn es jemand geprüft und festgehalten hat.

AUCH DIE ANDERE HÄLFTE LÄSST SICH NACHWEISEN

ZEUS ist ein Qualzucht-Präventionsprogramm für Züchterinnen und Züchter. Zuerst werden die Elterntiere untersucht und erhalten, jedes für sich, ihre Zuchttauglichkeit. Dann wird geprüft, ob diese beiden Tiere miteinander verpaart werden dürfen. Erst wenn beides zusammenpasst, bekommt der Welpen sein Qualzuchtpräventionszertifikat.

Zu jedem Zertifikat gehört ein Kontrollcode, den Sie auf der ZEUS-Website eintippen. Dann sehen Sie selbst, was geprüft wurde. Für Sie kostenlos.

Ihren Kurs machen Sie. Was vor dem Welpen passiert ist, macht jemand anderer — nachsehen können Sie es trotzdem.

ZERTIFIKAT PRÜFEN

ANLAGE – DER NACHWEIS, DEN NICHT SIE ERBRINGEN



Ihren Sachkundenachweis führen Sie. Dieses Siegel führt der Hund, der danach einzieht: Es gehört dem einzelnen Welpen und wird erst ausgestellt, wenn beide Elterntiere zuvor als zuchttauglich befundet waren — es steht am Ende dieser Untersuchungen, nicht an ihrem Anfang. [Was auf dem Zertifikat steht.](#)

VERMERK ZUR WEITERGABE

Vier Stunden Theorie gehören vor die Übernahme, zwei Stunden Praxis in das erste Jahr danach. Wer erst mit dem Hund zu Hause davon erfährt, hat die Reihenfolge nicht mehr in der Hand — geben Sie diese Seite an alle weiter, die einen Hund planen.

 [Per WhatsApp senden](#)

 [Auf Facebook teilen](#)

 [Per E-Mail schicken](#)

MEDIENINHABERIN

Rassehundezucht und Dienstleistungs GmbH
Lichtenegg 4, 8083 St. Stefan im Rosental

VERTRETUNG / FIRMENBUCH

Geschäftsführer: Christian Konrath
FN 473119p, Landesgericht Graz · UID ATU72401778

BETREUUNG FÜR ZÜCHTER

Marion Brandstetter
[0681 81100124](tel:068181100124) · betreuung@zeus-zucht.com

MARKEN

[ZEUS®](#) — Marke und Vergabestelle für Qualzuchtpräventions-Zertifikate in der Haustierzucht
[TierChip.at ©](#) — offizielle Registrierungsstelle für die Heimtierdatenbank des Bundesministeriums